

# Medieninformation

135/2021

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin  
Diana RothDurchwahl  
Telefon +49 3578 33-1910  
Telefax +49 3578 33-1999[presse@statistik.sachsen.de](mailto:presse@statistik.sachsen.de)

Kamenz, 28. Oktober 2021

## Kräftiger Beschäftigungszuwachs im sächsischen Gesundheitswesen

Ende 2019 waren rund 277 000 Beschäftigte<sup>1)</sup> im sächsischen Gesundheitswesen<sup>2)</sup> tätig. Das waren nach Berechnungen der Arbeitsgruppe „Gesundheitsökonomische Gesamtrechnungen der Länder“ (AG GGRdL) fast 50 000 Beschäftigte bzw. 22 Prozent mehr als vor zehn Jahren. Bundesweit fiel der Zuwachs mit plus 20 Prozent etwas geringer aus.

Mehr als drei Viertel aller Beschäftigten in den sächsischen Einrichtungen des Gesundheitswesens sind Frauen. Den höchsten Frauenanteil verzeichnet die ambulante Pflege. Hier waren am Jahresende 2019 von 100 Beschäftigten 87 Frauen. Zehn Jahre zuvor betrug der Frauenanteil sogar 91 Prozent. Aufgrund der hohen Bedeutung von Teilzeit im Gesundheitswesen entsprachen die rund 277 000 Beschäftigten am 31. Dezember 2019 lediglich 206 000 Vollzeitäquivalenten<sup>3)</sup>.

Rund 80 Prozent des sächsischen Gesundheitspersonals arbeitete 2019 in ambulanten (43 Prozent) und stationären/teilstationären (37 Prozent) Einrichtungen. Das übrige Gesundheitspersonal verteilte sich auf die Verwaltung, die Rettungsdienste, den Gesundheitsschutz und die sonstigen Einrichtungen. Im Zeitraum von 2009 bis 2019 haben sich die Beschäftigtenzahlen der einzelnen Einrichtungen unterschiedlich entwickelt. Während der Personalbestand im Gesundheitsschutz (-200 Beschäftigte) und in der Verwaltung des Gesundheitswesens (-700 Beschäftigte) abnahm, stieg er in der ambulanten sowie stationären/teilstationären Pflege um jeweils rund 11 000 Beschäftigte deutlich an.

---

1) Unter Gesundheitspersonal/Beschäftigten werden Beschäftigungsverhältnisse verstanden, so dass Personen mit mehreren Arbeitsverhältnissen in verschiedenen Einrichtungen mehrfach gezählt werden.

2) Definition gemäß SHA (System of Health Accounts); nicht identisch mit Abteilung 86 der aktuellen Wirtschaftszweigklassifikation WZ 2008.

3) Vollzeitäquivalente geben die Anzahl der auf die volle tarifliche Arbeitszeit umgerechneten Beschäftigten an. Ein Vollzeitäquivalent entspricht einem Vollzeitbeschäftigten.

**Auskunft erteilt: Susanne Meise, Tel.: 03578 33-3455**

**Daten sind für alle 16 Länder erhältlich.**

**Weitergehende Veröffentlichungen: [Statistikportal](#)**

**<https://www.statistikportal.de/de/ggrdl> und [GGR in Sachsen](#)**

**<https://www.statistik.sachsen.de/html/gesundheitsoekonomische-gesamtrechnungen.html>**

Statistisches Landesamt  
des Freistaates Sachsen  
Macherstraße 63  
01917 Kamenz

[www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

**Auskunftsdienst**

Telefon +49 3578 33-1913  
Telefax +49 3578 33-1921  
[info@statistik.sachsen.de](mailto:info@statistik.sachsen.de)

**Bestellung von Publikationen**

Telefon +49 3578 33-1240  
[vertrieb@statistik.sachsen.de](mailto:vertrieb@statistik.sachsen.de)

\* Informationen zum Zugang für verschlüsselte / signierte E-Mails / elektronische Dokumente sowie De-Mail unter

[www.statistik.sachsen.de/html/kontakt.html](http://www.statistik.sachsen.de/html/kontakt.html)

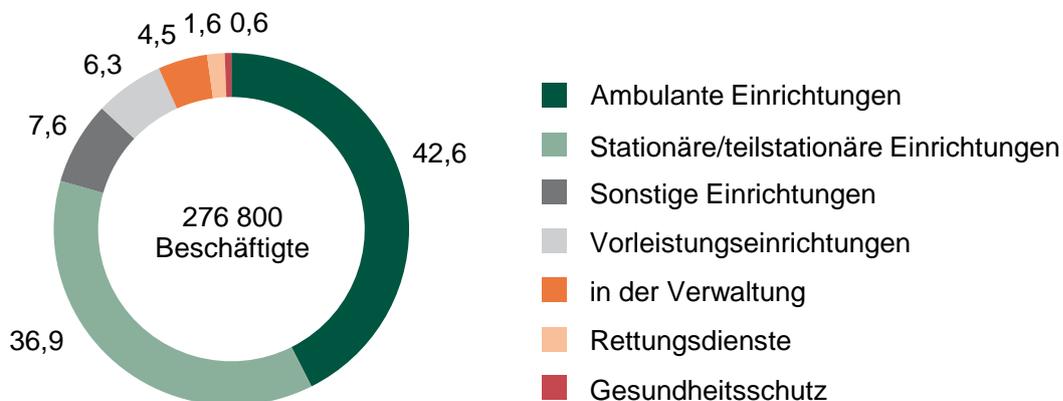
Informationen nach DSGVO unter [www.stla.sachsen.de/datenschutz.html](http://www.stla.sachsen.de/datenschutz.html)

**Gesundheitspersonal in Sachsen 2009 und 2019 nach Art der Einrichtung**

Art der Einrichtung	Beschäftigte <sup>1)</sup> insgesamt		Veränderung 2019 gegenüber 2009		Anteil weiblicher Beschäftigter		Vollzeit- äquivalente <sup>2)</sup>
	2009	2019			2009	2019	2019
	1 000				Prozent		1000
<b>Insgesamt</b>	<b>227,4</b>	<b>276,8</b>	<b>49,5</b>	<b>21,8</b>	<b>79,2</b>	<b>78,6</b>	<b>206,0</b>
<b>Gesundheitsschutz</b>	<b>1,7</b>	<b>1,5</b>	<b>-0,2</b>	<b>-10,8</b>	<b>86,2</b>	<b>86,8</b>	<b>1,3</b>
<b>Ambulante Einrichtungen</b>	<b>94,0</b>	<b>117,8</b>	<b>23,8</b>	<b>25,4</b>	<b>84,8</b>	<b>83,9</b>	<b>79,6</b>
Arztpraxen	27,0	29,4	2,4	8,9	81,7	82,7	19,1
Zahnarztpraxen	15,1	15,6	0,5	3,3	83,7	84,5	10,6
Praxen sonstiger medizinischer Berufe	21,0	28,6	7,6	36,2	89,5	86,6	17,7
Apotheken	10,2	11,1	1,0	9,4	84,0	81,4	6,7
im Einzelhandel	4,3	6,1	1,8	42,9	64,0	65,2	4,6
Ambulante Pflege	16,4	27,0	10,6	64,3	91,0	87,3	20,8
<b>Stationäre/teil- stationäre Einrichtungen</b>	<b>82,8</b>	<b>102,1</b>	<b>19,4</b>	<b>23,4</b>	<b>79,9</b>	<b>79,4</b>	<b>83,1</b>
Krankenhäuser	46,9	54,1	7,2	15,3	76,8	76,9	46,2
Vorsorge-/Rehabilitations- einrichtungen	6,1	6,9	0,8	13,1	79,9	79,4	5,4
Stationäre/teilstationäre Pflege	29,8	41,2	11,4	38,2	84,8	82,7	31,4
<b>Rettungsdienste</b>	<b>3,1</b>	<b>4,5</b>	<b>1,4</b>	<b>45,4</b>	<b>28,6</b>	<b>27,7</b>	<b>3,5</b>
<b>in der Verwaltung</b>	<b>13,2</b>	<b>12,5</b>	<b>-0,7</b>	<b>-5,3</b>	<b>73,3</b>	<b>73,5</b>	<b>10,5</b>
<b>Sonstige Einrichtungen</b>	<b>17,0</b>	<b>21,0</b>	<b>4,0</b>	<b>23,3</b>	<b>76,0</b>	<b>76,4</b>	<b>13,6</b>
<b>Vorleistungseinrichtungen</b>	<b>15,6</b>	<b>17,4</b>	<b>1,8</b>	<b>11,4</b>	<b>59,6</b>	<b>56,2</b>	<b>14,3</b>

1) Unter Gesundheitspersonal/Beschäftigten werden Beschäftigungsverhältnisse verstanden, sodass Personen mit mehreren Arbeitsverhältnissen in verschiedenen Einrichtungen mehrfach gezählt werden.

2) Vollzeitäquivalente geben die Anzahl der auf die volle tarifliche Arbeitszeit umgerechneten Beschäftigten an. Ein Vollzeitäquivalent entspricht einem Vollzeitbeschäftigten.

**Gesundheitspersonal in Sachsen 2019 nach Art der Einrichtung  
in Prozent**


Datenquelle: AG GGRdL; Gesundheitspersonalrechnung (GPR) der Länder  
Berechnungsstand: Juni 2021